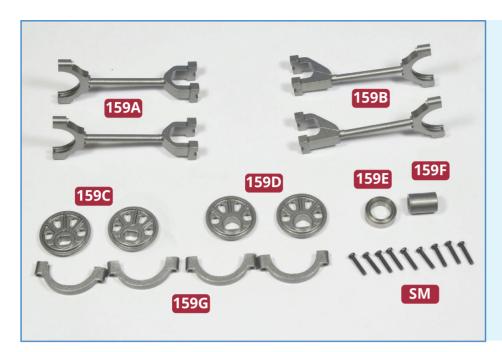
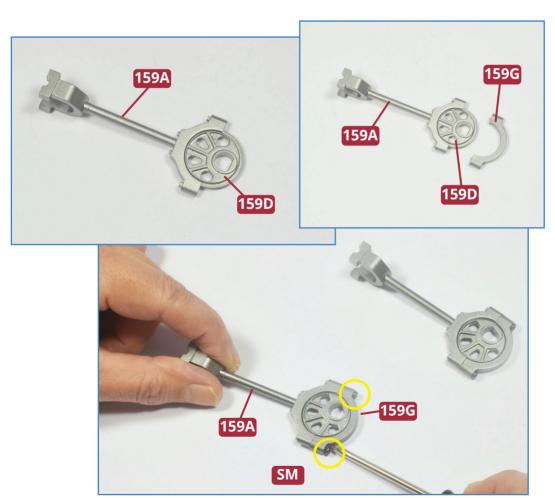


Vier weitere Pleuelstangen



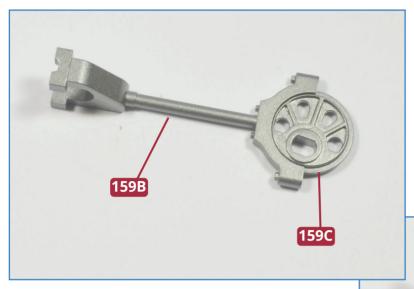
BAUTEILE IM ÜBERBLICK 159A Zwei Pleuelstangen (Typ 3) 159B Zwei Pleuelstangen (Typ 4) 159C Zwei Buchsen der Pleuelstange (Typ 2) 159D Zwei Buchsen der Pleuelstange (Typ 1) 159E Gleitlager 159F Muffe 159G Vier Kappen für die Pleuelstangen (Typ 1) SM Neun Schrauben (davon eine als Ersatz)



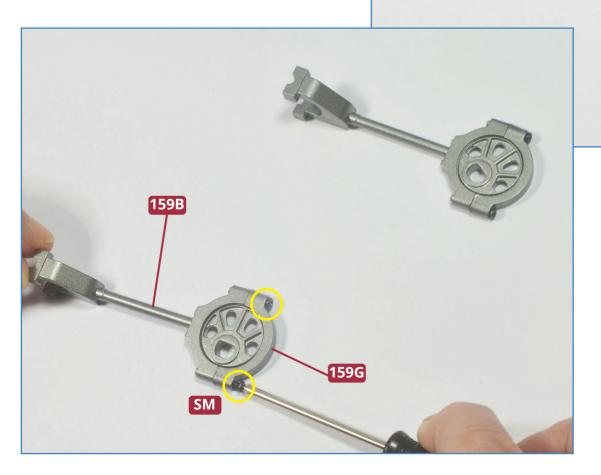
Nehmen Sie die beiden Buchsen **159D** (die im Gegensatz zu den Buchsen **159C** ein D-förmiges Loch haben) und fügen Sie je eine in die großen Gabeln der Pleuelstangen (vom Typ 3) **159A** ein (oben links). Setzen Sie anschließend je eine Kappe **159G** auf (oben). Befestigen Sie die Stangen und Kappen aneinander, indem Sie je zwei Schrauben SM eindrehen (links). Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an. denn die Buchse **159D** muss drehbar bleiben.

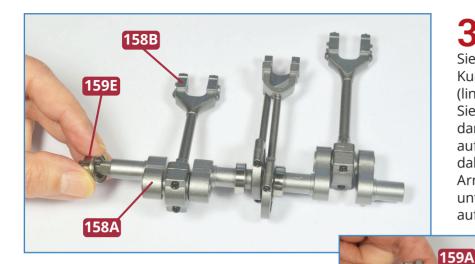
159G

159C

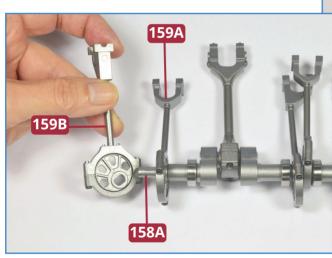


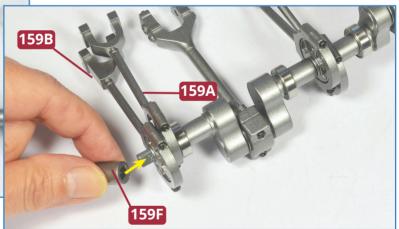
Auf die gleiche Weise werden die beiden Buchsen **159C** (mit dem auf beiden Seiten abgeflachten Loch) in die großen Gabeln der Pleuelstangen (vom Typ 4) **159B** eingefügt (oben). Setzen Sie je eine Kappe **159G** auf die große Gabel der Pleuelstangen **159B** und befestigen Sie sie mit je zwei Schrauben **SM**, die Sie nicht zu fest anziehen sollten.





Legen Sie die Kurbelwellen-Baugruppe aus der letzten Ausgabe bereit. Setzen Sie das Gleitlager **159E** auf das Ende der Kurbelwelle **158A** und schieben Sie es durch (links und unten). Anschließend platzieren Sie eine Pleuelstange **159A** (unten) und dann eine Pleuelstange **159B** (links unten) auf der Kurbelwelle **158A**. Beachten Sie dabei die Ausrichtung des abgeflachten Arms an der kleinen Gabel von **159B** (ganz unten). Zuletzt setzen Sie die Muffe **159F** auf das Ende der Kurbelwelle **158A**.





159E



Das Bauergebnis

Zwei weitere Pleuelstangen sind an der Kurbelwellenbaugruppe montiert. Die beiden verbliebenen Pleuelstangen (je eine vom Typ 3 und vom Typ 4) werden erst später an der Baugruppe angebracht.